



Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Prof. Dr. Georg Erhardt verliehen

„Sie haben sich jahrzehntlang ausgiebig allen Facetten des Ehrenamtes gewidmet und das unentgeltlich. Man will die ganzen Stunden, die sich Georg Erhardt in seinen Ehrenämtern engagiert hat, gar nicht zusammenzählen“, waren die Worte von Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich anlässlich der Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen einer Feierstunde im Pohlheimer Stadtmuseum.

Die Vorstandsmitglieder des Ortsvereins Watzenborn-Steinberg der Heimatvereinigung Schiffenberg e. V., Renate Becker und Hans-Willi Büchler, würdigten in ihrer Laudatio das jahrzehntelange, ehrenamtliche und erfolgreiche Engagement von Georg Erhardt im Detail: Von 1986 bis 1988 Schriftführer, anschließend bis 2021 Vorsitzender und danach Ernennung zum Ehrenvorsitzenden (2021). Mit seiner Frau Gerlinde war er aktives Mitglied (1998-2021) in der Volkstanz- und Trachtengruppe und leitete die Gruppe von 2009 bis 2021. Mit seinem Namen eng verbunden sind u. a. die Einrichtung einer Heimatstube, die 2019 als Stadtmuseum das 25-jährige Jubiläum feierte, 25 Backhausfeste, die Pflege und der Erhalt des Limesturms.

Prof. Dr. Klaus Eder, Dekan des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement der Justus-Liebig-Universität Giessen würdigte den „ausgezeichneten Hochschullehrer und Wissenschaftler“ und war überrascht von der Heimatverbundenheit als gebürtiger Schwabe. Er schilderte die enge und umfangreiche Einbindung von Georg Erhardt im Vorstand von zahlreichen nationalen und internationalen wissenschaftlichen Gesellschaften und Stiftungen und deren Notwendigkeit für das wissenschaftliche System.

Von der Hessischen Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege (HVT) gratulierte der stellvertretende Landesvorsitzende Günter Putz. Er erinnerte in seinen Grußworten an die Tätigkeiten und Verdienste von Georg Erhardt als stellvertretender Landesvorsitzender von 1994 bis 2003. In diese Zeit fielen u. a. der Wechsel im Vorsitz von Gerd Schwinn zu Evelyn Leukel, die Konsolidierung der Finanzen und die stärkere Einbindung der Bezirke in die HVT sowie die gelungene Öffnung des Deutschen Trachtenverbandes hin zu weiteren Landesverbänden und der damit auch verbundenen Mitgliedschaft der HVT. Ein Höhepunkt war dabei die Ausrichtung des Deutschen Trachtenfestes in Marburg vom 6. bis 8. September 1996. Er erinnerte auch an die zahlreichen Teilnahmen der Volkstanz- und Trachtengruppe Watzenborn-Steinberg der Heimatvereinigung Schiffenberg e. V. bei Hessestagen im Festzug und in der Landesausstellung und dankte ihm für seine stets offene und integrierende Art.

Klaus Dieter Gimbel brachte als langjähriger Ortsvorsteher in seinen Grußworten das fruchtbare Zusammenarbeiten im Sinne des Gemeinwohls mit dem Geehrten zum Ausdruck.

Georg Erhardt dankte in seinen abschließenden Worten den Gratulanten und Weggefährten und brachte seine „positiven Erfahrungen mit dem Kennenlernen und Schätzen von Menschen mit unterschiedlichen Charakteren im Ort, der Region und wie in meinem Fall weltweit“ zum Ausdruck, die sich im Ehrenamt für eine gemeinsame Sache engagieren. Er betonte auch die Möglichkeit, „durch das Ehrenamt soziale Kompetenz zu erwerben, denn dort sind alle freiwillig tätig, durchaus auch mit Ecken und Kanten und man muss versuchen, sie alle mit ihren Meinungen und Vorstellungen zur Verwirklichung der Vereinsziele mitzunehmen.“

Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde im Stadtmuseum in Watzenborn-Steinberg durch die langjährigen Freunde Friedlind Schäfer und Heinz-Jürgen Scheidler aus Höchst im Odenwald. Durch das Programm führte die Tochter von Georg und Gerlinde Erhardt, Lena Thiel, die auch die Tanzleiterausbildung bei der HVT absolviert hat.

Renate Becker
rena.becker@web.de